

Germany-Geilenkirchen: Public road transport services

OJ S 224/2019 20/11/2019

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: WestVerkehr GmbH

Postal address: Geilenkirchener Kreisbahn 1

Town: Geilenkirchen

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Postal code: 52511

Country: Germany

Contact person: Norbert Poschen

E-mail: norbert.poschen@new.de

Telephone: +49 2166/688-3245

Fax: +49 2166 / 688-143245

Internet address(es):

Main address: www.west-verkehr.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E99395966>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E99395966>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Verkehrsleistungen mit Omnibussen im Kreis Heinsberg

II.1.2. Main CPV code

60112000 Public road transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Busverkehrsleistungen zur Personenbeförderung mit Kraftfahrzeugen (Omnibussen) des Auftragnehmers im Kreis Heinsberg im Linien- und Sonderlinienverkehr gem. §§ 42 und 43

Personenbeförderungsgesetz (PBefG) sowie im freigestellten Schülerverkehr. Die zu vergebenden Verkehrsleistungen umfassen jährlich insgesamt ca. 94 500 Vertragskilometer. Die Einzelheiten der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und aus dem Fahrleistungsvertrag sowie dessen Anlagen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

60112000 Public road transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Main site or place of performance: Kreis Heinsberg

II.2.4. Description of the procurement

Busverkehrsleistungen im Kreis Heinsberg auf den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Linien und Fahrzeugarten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2020 End: 31/12/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum vorgesehenen Ablauftermin (zum jeweiligen Fahrplanwechsel) gekündigt wird. Der Vertrag endet spätestens am 31.12.2027.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Ausschreibung erfolgt gemäß § 14 Abs. 3 der Sektorenverordnung (SektVO) mit einer verkürzten Angebotsfrist von 15 Tagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Vorlage der Konzession nach § 49 PBefG;
- 2) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist. Sofern der Bieter nicht in das Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist, ist der Nachweis einer Gewerbeanmeldung erforderlich;
- 3) Nachweis, dass keine Ausschlussgründe gegen das Unternehmen gemäß § 123 und § 124 GWB und § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21 MiLoG vorliegen.

Die vorstehenden Nachweise können durch Vorlage des ausgefüllten Vordrucks „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern ergänzende Nachweise und Bescheinigungen der zuständigen Stellen vor Zuschlagserteilung anzufordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 4) Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens und zum Umsatz im Bereich der Leistungen, die Gegenstand der Ausschreibung sind, bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre;
- 5) Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung, mind. 5 000 000 EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Sollte die Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannte Deckungssumme derzeit nicht erreichen, so ist der Bieter verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssumme entsprechend zu erhöhen und einen neuen Nachweis beizubringen.

Die vorstehenden Nachweise können durch Vorlage des ausgefüllten Vordrucks „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 6) Angabe von Referenzen aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren über vergleichbare Leistungen im Linienverkehr gem. § 42 PBefG mit Angaben zum Rechnungswert, zur Leistungszeit und zu den öffentlichen oder privaten Auftraggebern. Berücksichtigt werden nur Bieter, die mindestens eine Referenz im Zeitraum der letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre über Verkehrsleistungen im Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen gem. § 42 PBefG angeben können (Mindestanforderung);
- 7) Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Voll- und Teilzeit mit Angabe der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit;
- 8) Angaben über das Vorhandensein von Betriebsgebäuden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftraggeber hat bei der Auftragsvergabe die Bestimmungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) zu beachten. Er wird einen fairen Wettbewerb um das wirtschaftlichste Angebot bei der Vergabe öffentlicher Aufträge sicherstellen, bei gleichzeitiger Sicherung der Tariftreue und Einhaltung des Mindestlohns. Hierzu wird der Auftraggeber Vertragsbedingungen verwenden, — durch die der Auftragnehmer verpflichtet ist, die in den § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Vorgaben einzuhalten,

— die ihr ein Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der Vorgaben einräumen und dessen Umfang regeln und — die ihr ein außerordentliches Kündigungsrecht sowie eine Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Pflichten einräumen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/12/2019 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/12/2019 Local time: 14:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1) Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Auftragsplattform subreport (www.subreport-elvis.de). Interessierte Bieter werden gebeten, sich unter www.subreport.de/E99395966 zu registrieren (kostenlos) und die Vergabeunterlagen dort herunterzuladen. Eine Versendung der Vergabeunterlagen in Papierform seitens des Auftraggebers erfolgt nicht;

2) Die Angebote einschließlich der geforderten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich elektronisch über subreport einzureichen. Eine Einreichung des Angebotes per Post, E-Mail oder per Fax ist unzulässig. Anfragen von Bietern sind ebenfalls ausschließlich elektronisch über subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Auskünfte werden seitens

der ausschreibenden Stelle ebenfalls nur elektronisch über subreport erteilt. Die Vergabestelle behält sich vor, Anfragen, die nicht bis spätestens 3 Tage vor Ablauf der Angebotsabgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten;

3) Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen bzw. Nachweise hinsichtlich der Teilnahmebedingungen nachzufordern. Die Nichterfüllung der in der Auftragsbekanntmachung unter Abschnitt III aufgeführten Teilnahmebedingungen führt zur Nichtberücksichtigung im weiteren Verfahren;

4) Enthalten Auftragsbekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen;

5) Mitglieder von Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland. c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50672

Country: Germany

Telephone: +49 221473045

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2019